

Konzepte und Lösungen für ein zukunftsfähiges Personalwesen Schwerpunkt: Herausforderung Demographie



Zukunft Personal – Aufruf zum Handeln

Johann Hahlen
Staatssekretär im Bundesministerium des Innern



Der Mangel von morgen – Dem öffentlichen Dienst geht das Personal aus

Prof. Dr. Burkart Lutz
Forschungsdirektor des Zentrums für Sozialforschung
an der Martin-Luther-Universität, Halle/Wittenberg



Auswirkungen des demographischen Wandels auf das Personalmanagement im ÖD

Prof. Dr. Marga Pröhl
Referatsleiterin, Abt. für Verwaltungsmodernisierung, BMI



Demographischer Wandel – Herausforderungen für die Kommunalverwaltung

Dr. Helmut Fogt
Leiter des Dezernats für Personal und Organisation
des Deutschen Städtetages



Entwicklung und Einführung eines Age Managements in einer Verwaltung

Beatrix Behrens
Leiterin Personalentwicklung und Personalpolitik,
Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg



Wie es die Wirtschaft macht – Handlungsfelder auf der Grundlage einer Personal- und Altersstrukturanalyse

Uta Schellenberger-Nicoubin
Führungskräfteentwicklung Vattenfall Europe Berlin AG & Co KG, Berlin



Demographischer Wandel und die Konsequenzen für den öffentlichen Dienst in Brandenburg

Henning Heidemanns
Leiter der Abteilung Planung und Service, Staatskanzlei Brandenburg

Partner



Veranstalter



SWOP.

Geht dem öffentlichen Dienst das Personal aus?

■ Noch kennzeichnen Personalüberhänge in vielen Verwaltungen den Alltag des Personalmanagements. In fünf bis zehn Jahren wird die Situation geprägt vom Mangel an jüngeren Mitarbeitern und an Fachkräften. Die Entwicklung ist nach allen Prognosen für die nächsten Generationen in Deutschland nicht mehr umkehrbar. Wer darauf planerisch erst in fünf Jahren reagiert, kommt zu spät: Die Bindung der Fachkräfte und die Werbung um die jüngeren Jahrgänge müssen heute vorbereitet werden.

Was bietet das Praxisforum Personal?

■ Das Praxisforum bietet eine Plattform, auf der sich Personalverantwortliche aller Verwaltungsebenen aus Bund, Ländern und Gemeinden, Behördenleitungen und Vertretungen der Beschäftigten intensiv über Anforderungen, neue Konzepte und erste Erfolgsbeispiele austauschen können.

■ Das Praxisforum ist konsequent lösungs- und umsetzungsorientiert. Der Schwerpunkt liegt nicht in der Diskussion der Probleme, sondern in der Vermittlung von Lösungsmöglichkeiten. Das Praxisforum sucht nach konkreten Konzepten und Erfolgsbeispielen für das Personalwesen im öffentlichen Dienst. Best Practices und Innovationsträger werden identifiziert und vorgestellt. Es werden Methoden, Werkzeuge und Verfahren vermittelt. Vertreter von Behörden und Unternehmen stellen Ansätze und Produkte für ein zukunftsfähiges Personalwesen vor. Der Transfer von Wissen, von Erfahrungen aus durchgeführten und noch laufenden Projekten und von Erfolgsmodellen, auch aus anderen Ländern und der Wirtschaft steht dabei im Vordergrund.

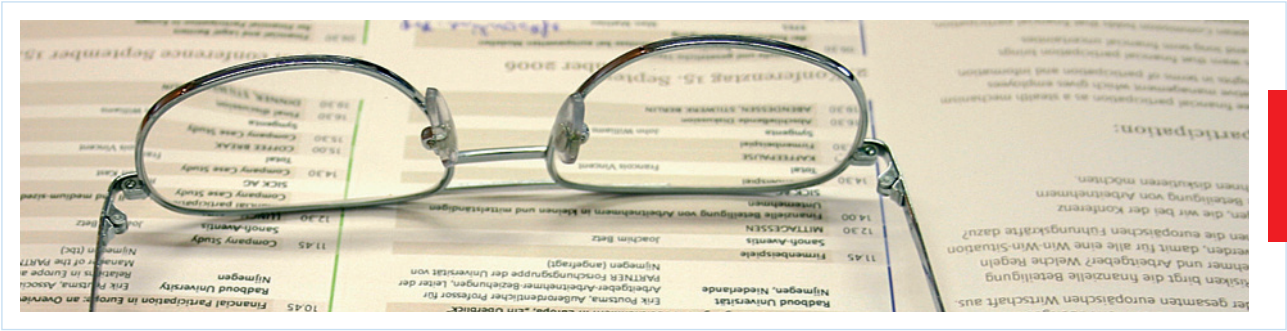
■ Als Dokumentations- und Wissensplattform steht die Website www.praxisforum-personal.de zur Verfügung. Hier erhalten die Teilnehmer Zugriff auf die Vorträge und Protokolle aus den Workshops.



Schirmherr der Konferenz

Matthias Platzeck
Ministerpräsident des Landes Brandenburg

„Vom künftig – auch in Brandenburg – zu erwartenden Fachkräftemangel wird auch der öffentliche Dienst betroffen sein, zumal in den kommenden Jahren überproportional viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Rentenalter erreichen werden. Um Personal zu akquirieren, das sich den geänderten wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen zu stellen vermag, werden die Verwaltung, das Land und die Kommunen in einem harten Wettbewerb zur Wirtschaft stehen. Umso wichtiger ist es, bereits jetzt geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die öffentliche Verwaltung auf die Anforderungen des demografischen Wandels vorzubereiten. Vom Praxisforum Personal erhoffe ich hierfür wichtige Impulse und wünsche Ihnen in diesem Sinne gutes Gelingen.“



Themen

Schwerpunkte

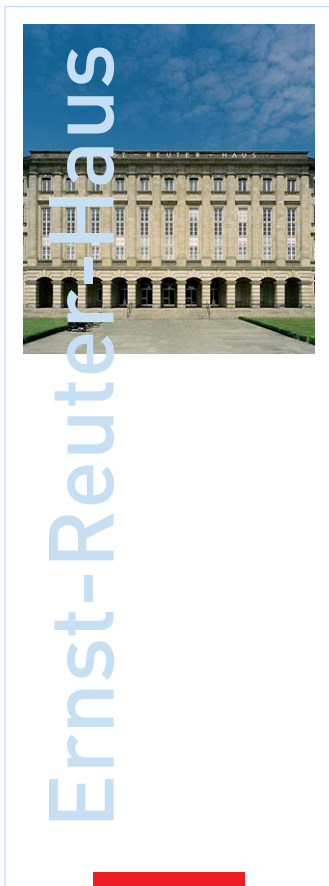
- **Strategieentwicklung**
Wie prognostiziere ich die fachliche Rechtslage und die Organisationswahrscheinlichkeiten, aus denen sich die Aufgaben meiner Mitarbeiter in fünf oder zehn Jahren ableiten werden?
- **Personalbedarfsanalyse**
Welche Qualifikationen und Kapazitäten wird meine Mitarbeiterschaft dann benötigen? Welche Verfahren helfen, diese Frage zu beantworten?
- **Altersstrukturanalyse**
Wie verteilen sich Kapazitäten und Qualifikationen heute auf die einzelnen Altersjahrgänge, wie in zehn Jahren? Wie wird eine Altersstrukturanalyse durchgeführt?
- **Potenzialanalyse**
Welche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit welchen Potenzialen stehen zukünftig zur Verfügung? Wie können diese Daten erhoben werden?
- **Personalentwicklungskonzepte**
Wie schließen wir die Lücke zwischen künftigen Anforderungen und gegenwärtigem Qualifikationsprofil?
- **Personal-Marketing**
Wie schöpfen wir Mobilisierungsreserven aus bei bisher nicht berufstätigen Frauen, früheren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie bei Partnerinnen und Partnern unserer Beschäftigten? Wie schaffen wir Anreize für externe Bewerberpotenziale, wie Bevölkerungsgruppen, die bisher im öffentlichen Dienst unterrepräsentiert sind?
- **Entwicklung von Diversity-Programmen**
Wie gewährleisten wir eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen jungen und älteren Mitarbeitern, Deutschen und Ausländern, Behinderten und Nichtbehinderten?
- **Gesundheitsmanagement**
Wie schaffen wir altersngerechte Arbeitsplätze? Wie funktioniert ein integriertes Gesundheitsmanagement und wie kann es implementiert werden?

Wer ist eingeladen?

- **Öffentlicher Dienst**
 - Behörden- und Amtsleitungen
 - Bürgermeister und Bürgermeisterinnen, Beigeordnete
 - Personalleitungen und Personalräte
 - Verantwortliche für Führungskräfteentwicklung und Fortbildungsbeauftragte
 - Personaladministration und Personalabrechnung
 - Verantwortliche für Personalsysteme
 - Wissenschaftler, Dozentinnen und Dozenten von Hochschulen der öffentlichen Verwaltung, von Verwaltungsakademien und Fortbildungs- und Forschungseinrichtungen der öffentlichen Hand

- **Wirtschaft**
 - Vorstände, Geschäftsführer, Fach- und Führungskräfte von Unternehmen mit Angeboten für das Personalmanagement der öffentlichen Hand
 - Rechtsanwälte, Unternehmensberater
 - Wissenschaftler von privaten Instituten

→ Wer?



- **Termine**
Montag, 23. April 2007 – 1. Konferenztag
 9:30 bis 18:30 Uhr
 19:00 Uhr Abendveranstaltung

24. April 2007 – 2. Konferenztag
 09:00 bis 16:00 Uhr

- **Ort**
Ernst-Reuter-Haus
 Straße des 17. Juni 112
 10623 Berlin

- **Kontakt**
 Konferenztelefon: 030-531 47 37-22

- **Ansprechpartner**
Sven Nagel
 Projektleitung
 030-531 47 37-22
 sven.nagel@praxisforum-personal.de

Lothar Schneider
 Projektleitung
 030-78 91 31 00
 lothar.schneider@praxisforum-personal.de

Indra Büttner
 Projektmanagerin
 030-531 47 37-12
 indra.buettner@praxisforum-personal.de

Philipp Kaufmann
 Projektassistent
 030-531 47 37-24
 philipp.kaufmann@praxisforum-personal.de

Programm Tag 1**→ Programm**

09:30 Uhr

EröffnungWolfgang Riotte
Staatssekretär a. D.**Zukunft Personal – Aufruf zum Handeln**Johann Hahlen
Staatssekretär im Bundesministerium des Innern**Der Mangel von morgen – Dem öffentlichen Dienst geht das Personal aus**Prof. Dr. Burkart Lutz
Forschungsdirektor des Zentrums für Sozialforschung an der Martin-Luther-Universität, Halle/Wittenberg**Demographie und die Folgen – Handlungsfelder und Ziele im Personalmanagement**Prof. Dr. Marga Pröhl
Referatsleiterin Abteilung für Verwaltungsmodernisierung, Bundesministerium des Innern**Kaffeepause und Ausstellungsrundgang****Demographischer Wandel – Herausforderungen für Kommunalverwaltung**Dr. Helmut Fogt
Leiter des Dezernats für Personal und Organisation des Deutschen Städtetages**Das finnische Modell – Die demographische Herausforderung annehmen**Juhani Wikström
Chief Medical Officer, finnisches Finanzministerium

12:30 Uhr

Vorstellung der Projekt- und Themen-WorkshopsLothar Schneider (Moderation) und Workshop-Referenten
Geschäftsführer Projektservice

13:00 Uhr

Mittagspause mit Info-Markt zu den Workshops und Ausstellungsrundgang

14:30 Uhr

Parallele Projekt-Workshops

Erfahrungsberichte und Lösungen aus erfolgreichen Personalprojekten

Programm Tag 1**→ Programm**

15:30 Uhr Pause für Raumwechsel

15:45 Uhr

Parallele Themen-Workshops

1. Handlungsoptionen im demographischen Wandel
öffentlicher Einrichtungen mit internationalen Beispielen
Prof. Dr. Reinhold Sackmann
Professor für Soziologie, Leiter des Forschungsprojekts „Demographischer Wandel und Arbeitsmarkt des öffentlichen Sektors“, Universität Halle/Wittenberg
2. Modernes Personalmanagement im demographischen Wandel
Prof. Dr. Marga Pröhl
Referatsleiterin, Abt. für Verwaltungsmodernisierung, BMI
4. Länger fit, länger leistungsfähig – Eckpunkte für ein Gesundheitsmanagement im öffentlichen Dienst
Dr. Michael Drupp
Leiter AOK-Institut für Gesundheitsconsulting, AOK Niedersachsen
Uwe Bee
Erster Stadtrat der Stadt Lehrte
3. Wie gestaltet man ein Projekt „Demographische Entwicklungsplanung“?
Frank Pörner
Leiter des Personalamtes der Stadt Leipzig

18:15 Uhr **Ende des Arbeitsprogramms**

19:00 Uhr **Berliner Abend: Diversity im Dschungel der Hauptstadt**
Lieder, Büffet und Gespräche

Programm Tag 2

09:00 Uhr

**Wie man als Verwaltung reagieren kann –
Das Diversity-Programm der Bundesagentur für Arbeit**

Beatrix Behrens
Leiterin Personalentwicklung und Personalpolitik, Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Programm Tag 2
 **Programm**

- 9:30 Uhr **Wie es die Wirtschaft macht – Handlungsfelder auf der Grundlage einer Personal- und Altersstrukturanalyse**
 Uta Schellenberger-Nicoubin
 Führungskräfteentwicklung Vattenfall Europe Berlin AG & Co KG, Berlin
- 10:00 Uhr **Demographischer Wandel und die Konsequenzen für den öffentlichen Dienst in Brandenburg**
 Henning Heidemanns
 Leiter der Abteilung Planung und Service, Staatskanzlei Brandenburg
- 10:30 Uhr **Vorstellung der Workshops, Pause mit Workshop-Infomarkt**
 Lothar Schneider (Moderation) und Workshop-Referenten
 Geschäftsführer Projektservice
- 11:45 Uhr **Parallele Projekt-Workshops**
-
- 12:45 Uhr **Mittagspause und Ausstellungsrundgang**
-
- 13:45 Uhr **Parallele Themen-Workshops**
1. **Entwicklung und Einführung eines Age Managements in einer Verwaltung**
 Beatrix Behrens
 Leiterin Personalentwicklung und Personalpolitik, Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg
 2. **Methoden zur Altersstrukturanalyse**
 Uta Schellenberger-Nicoubin
 Führungskräfteentwicklung Vattenfall Europe Berlin AG & Co KG, Berlin
 3. **Erhebung und Nutzung von Potenzialanalysen für die strategische Personalplanung**
 Wolfgang Eberhardt
 Personalleiter, Investitionsbank Berlin
 4. **Finanzkrise, TVöD, demografischer Wandel – wie bleiben Kommunen als Arbeitgeber attraktiv?**
 Ulrike Löhr
 Beigeordnete der Stadt Düsseldorf
 Martin Moser
 Leiter Personalentwicklung der Stadt München
-
- 15:45 Uhr **Plenum, Abschied**
-

Über die Veranstalter



Projektservice unterstützt Unternehmen, Behörden und öffentlich-rechtliche Institutionen dabei, ihre Personalentwicklung transferorientiert auszurichten, dadurch die Kosten für Personalentwicklung zu senken und qualitativ zu verbessern. Wir übernehmen als externe Dienstleister die Rolle des Personalentwicklers. Wir unterstützen bei der Einführung einschlägiger Instrumente, wie z. B. der Potenzialanalyse, eines 360°-Feedbacks o.ä.m.

projektservice

Yorckstraße 71
10965 Berlin
T 030-78 91 31 00
F 030-78 91 31 02
www.projektservice.ch

Ansprechpartner
Lothar Schneider
l.schneider@projektservice.ch

DO A SWOP.

SWOP, gegründet 2004, ist eine junge, unabhängige Agentur für Kommunikation mit Sitz in Berlin Mitte. Wir unterstützen nationale und internationale Unternehmen mit Ideen, Kompetenz und Kreativität in den Geschäftsbereichen Wort, Bild und Ereignis. Unsere Expertise: Werbung, PR, Journalismus, Gestaltung, Programmierung, Veranstaltung, Vermarktung und Vertrieb. Unser Ziel: Kommunikation mit Substanz, die einen echten Mehrwert für unsere Auftraggeber schafft und zu ihrem Geschäftserfolg beiträgt.

SWOP. AGENTUR FÜR KOMMUNIKATION

Ziegelstraße 29
10117 Berlin
T 030-531 47 37-0
F 030-531 47 37-11
www.s-w-o-p.de

Ansprechpartner
Sven Nagel
sn@s-w-o-p.de

Fax-Antwort 030 - 531 47 37 - 21

Ich buche verbindlich

Konferenz

Teilnahme für _____ Person/en

Teilnehmer der öffentlichen Hand: 395,- €
Teilnehmer aus der Wirtschaft: 595,- €

Ab dem zweiten Teilnehmer aus derselben Einrichtung gelten 10% Nachlass.

Alle Preise zzgl. MwSt.

Bitte informieren Sie mich über Angebote zu Ausstellung,
Projekt-Workshops und Sponsoring.

■ Institution/Firma

■ Abteilung

■ Teilnehmer/Bucher

■ Telefon

■ Straße & Hausnummer/Postfach

■ Fax

■ PLZ/Ort

■ E-Mail

■ Datum/Unterschrift